DR. SELBACH-LABOR
Fachlabor für Kieferorthopädie
Tradition trifft Innovation

KFO AKTUELL

DER KFO-INFORMATIONSBRIEF DES DR. SELBACH-LABORS
Ausgabe 1 / Juni 2018

Liebe Leserinnen und liebe Leser,

herzlich willkommen zu unserer 1. Ausgabe in 2018.

In diesem Februar fiel bereits das zweite Mal der Startschuss für das Curriculum KFO mit unseren Top-Referenten Dr. Wolf-Peter Uhde und Dr. Markus Heise. Wir haben mit der Neuauflage des Curriculums den Schwerpunkt auf die Multibracketbehandlung gelegt und achten wie immer darauf, dass wir Ihnen das Wissen gewinnbringend und praxisnah vermitteln, damit Sie es direkt in Ihrem Praxisalltag umsetzen können. Die Kurstermine des Curriculums 2019 stehen bereits fest. Die Buchung kann direkt über unsere Homepage vorgenommen werden.

Digital ist in aller Munde und steht nicht wie zu vermuten nur in Konkurrenz zum Analogen, sondern bietet die Chance unsere kieferorthopädischen Kernkompetenzen zu vertiefen und auszubauen. Mit unserem frisch gebackenen Zahntechnikermeister (siehe unten) arbeiten wir beim Dr. Selbach-Labor an digitalen Lösungen und fokussieren uns dabei am meisten auf die Prozesskette, damit Digital auch allen Beteiligten Freude macht. Wir halten Sie regelmäßig über unseren digitalen Fortschritt auf dem Laufenden.

Ein besonderes Augenmerk möchten wir in dieser Ausgabe auf den 3D SWISS TITAN RETAINER legen, der wegen seiner vollständig digitalen Konstruktion und digitalen Fertigung gerade bei der Passungsgenauigkeit neue Maßstäbe setzt, weil dieser im Gegensatz zu anderen im Markt erhältlichen Retainern auch wirklich in alle 3 Raumachsen konstruiert und aus einem Stück gefertigt ist. Den 3D Swiss Titan Retainer bieten wir exklusiv für Deutschland an. Abrechnungstipps zu dieser privaten Leistung gibt Ihnen an gewohnter Stelle Frau Rumpf, unsere KFO-Abrechnungsexpertin.

In der Rubrik „Der Fall aus der Praxis“ berichtet PD Dr. Sander von den Vorteilen der MBT 22-Technik und den neuen Metallbrackets SILVER EVOLUTION von FEMAdent. Er sieht in der MBT 22-Technik mit diesem neuen Metallbracket sowie dem FEMAdent Keramikbracket LUMINAR WHITE eine moderne und elegante Nachfolge der bisher favorisierten Roth 18/22-Technik/Brackets. Wir werden unseren Kunden in absehbarer Zeit empfehlen, auf die Brackets in der MBT 22-Technik umzustellen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen dieser Lektüre.

Mit freundlichen Grüßen

Heinrich Rawe
Betriebsleiter

Neues aus dem Dr. Selbach-Labor
Der Fall aus der Praxis: MBT 22-Brackets
Abrechnungsempfehlung: 3D Swiss Titan Retainer
Aktuelle Kurse

Neues aus dem Dr. Selbach-Labor

Digitale Services

Unser neuer Mitarbeiter Tarik Kolbasi unterstützt schon seit Ende 2016 unser Labor im Aufbau der Digitalen Services.

Tarik Kolbasi

Ende letzten Jahres hat er die Weiterbildung zum Zahntechnikermeister bestanden und setzt sich mit Know-how und Leidenschaft für sein digitales Aufgabengebiet ein, damit wir weiterhin für die Zukunft gerüstet und führend in der Entwicklung digitaler Lösungen für unsere Kunden tätig sein können.

Neue Selbach Homepage

Treten Sie ein in die neue Selbach-Welt und entdecken Sie dort, wie wir Ihnen die Arbeit erleichtern können: **www.selbach.de**. Unter unserem Motto „Einfach.Mehr.Service“ finden Sie alles, was die Kieferorthopädie für Sie als Behandler einfach und sicher macht. Das gibt es in dem Umfang nur bei Selbach!

3D Swiss Titan Retainer

Nach Beendigung einer kieferorthopädischen Behandlung ist es unerlässlich, das Ergebnis mit einem Retainer zu fixieren. Wir sind der Meinung, dass sich der 3D Swiss Titan Retainer am besten eignet, insbesondere nach der Behandlung mit aesthetic liner® oder Multibrackets. Seine Eigenschaften sind dank der dreidimensionalen Konstruktionsgestaltung einzigartig. Mit der Herstellung des 3D Swiss Titan Retainers bieten wir unseren Kunden erstmals eine **digitale Komplettlösung**: Digitalisierung der Modelle, Konstruktion des Retainers mit einer CAD-Software und Fräsen des Retainers aus einem Titanblock mit einer CNC-Maschine. Der digitale Workflow sorgt für mehr Präzision und Effizienz in Ihrer Praxis. Die Patienten schätzen den Retainer, da er durch die abgerundeten und polierten Oberflächen ein angenehmes Tragegefühl vermittelt, und aufgrund seiner Biokompatibilität. Den 3D Swiss Titan Retainer erhalten Sie exklusiv bei uns! Weitere Informationen erhalten Sie unter **www.retain3r.de**

Curriculum KFO – ein Konzept, das sich bewährt

Die positive Resonanz auf unser erstes Curriculum in 2017 zeigt, dass wir mit der Kompetenz von zwei Top-Referenten, Dr. Wolf-Peter Uhde und Dr. Markus Heise, den aktuellen Erfordernissen an eine zielorientierte, berufsbegleitende und gewinnbringende Fortbildung im Bereich Kieferorthopädie Rechnung tragen. Wir freuen uns sehr, dass wir mit unserem neuen Curriculum speziell für Zahnärzte eine moderne Kursreihe konzipiert haben, die sich großer Beliebtheit erfreut. Im laufenden Curriculum haben die Multibracket-Kurse begonnen, für Kurzentschlossene sind noch wenige Restplätze frei. Das nächste Curriculum startet im März 2019 und endet mit der kollegialen Abschlussprüfung im November 2019.

Nähere Informationen und die genauen Termine finden Sie auf unserer Homepage unter **www.selbach.de**.

Neues von aesthetic liner®

Haben Sie schon unsere **neue aesthetic liner® Homepage** entdeckt?

Wir haben die Homepage neu gestaltet und unter www.aestheticliner.de finden Sie alles, was Sie über die Behandlung mit den transparenten Zahnkorrekturschienen von aesthetic liner® wissen müssen.

Neues ASR Tool:

In den meisten Fällen muss im Rahmen einer aesthetic liner® Behandlung an den Zähnen gestrippt werden.

Wir bieten in unserem EinPatientenSet vier verschiedene Tools, mit denen das Strippen ganz einfach funktioniert.

Auf Empfehlung von PD Dr. Martin Sander haben wir in unserem Set das rote Tool durch ein neues Tool ersetzt, einer Kombination aus Säge und Strippingtool. Sie können es zu Beginn der Behandlung als Opener einsetzen.

Informationen zu unseren Strippingtools finden Sie unter www.aestheticliner.de

Der Fall aus der Praxis: MBT 22-Brackets

PD Dr. Martin Sander

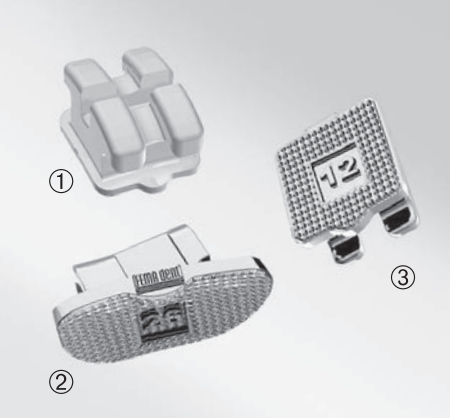
Ich freue mich, von fachlicher Seite über die neuen Brackets von FEMAdent zu berichten. Das **Metallbracket Silver Evolution** von FEMAdent rundet die Bracketfamilie ab und ist voll kompatibel zu dem bereits vor einiger Zeit eingeführten FEMAdent **Keramikbracket Luminar White**. Nach einer Testphase von ca. 3 Jahren wurde Silver Evolution als Hauptbracket in unserer Praxis eingeführt. Es handelt sich dabei um ein sehr graziles und trotzdem stabiles One-Piece-Bracket, das alle unsere Ansprüche voll erfüllt.

Silver Evolution MBT 22-Brackets

Alle Vorteile sehen Sie hier im Einzelnen:

- Silver Evolution wird als One-Piece Bracket im MIM-Verfahren hergestellt. Dadurch hat es eine glatte Oberfläche ohne Frässpuren.
- Die Klebebasis ist laseraufgeraut. Deswegen hat das Bracket sehr hohe Haftwerte, durch die extreme Vergrößerung der Oberfläche. Hierdurch wird kompensiert, dass normalerweise mit der Verkleinerung des Brackets auch die Haftkraft verringert wird.

- Wir haben bei diesem kleinen Bracket eine recht geringe Verlustrate.
- Der entsprechende Zahn ist auf der Unterseite gut sichtbar als Zahl eingraviert. Dies ist sogar trotz individueller Klebefläche mit Kunststoff in unserem Präzisionsübertragungstray sichtbar. Selbst beim Herunterfallen von Brackets (oder der ganzen Dose!) sind die Brackets eindeutig und ohne Lupenbrille wieder leicht zu sortieren.
- Silver Evolution hat volle Kompatibilität zu unseren bereits eingeführten Keramikbrackets Luminar White.



① Luminar White, ② Molarentube, ③ Silver Evolution

Dieses neue Keramikbracket zeichnet sich ebenfalls durch eine sehr kleine Bauart aus. Es ist baugleich mit unserem neuen Metallbracket. So kann man problemlos Keramik- und Metallbrackets mischen, z. B. nur Keramik im Oberkiefer von 3 bis 3, bei den restlichen Zähnen Metall. Dies ist ganz und gar nicht üblich. In der Regel sind die Brackets nur mäßig oder gar nicht kompatibel. Außerdem ist das neue Keramikbracket farbstabil und kann ganz leicht mit einem besonderen Luminar White Debonding Tool entfernt werden.

In der Praxis hat sich gezeigt, dass die Entfernung um ein vielfaches leichter und viel schonender abläuft als bei früheren Bracketversionen.

Das dazugehörige Tool benötigt man nur einmal. Es hat eine Vorder- und Rückseite. Die schmalere Seite wird für schmalere Brackets benötigt.

Die Brackets werden vom Zahn direkt abgehebelt. Es kommt sehr selten vor, dass Brackets dabei zu Bruch gehen.

Luminar White Debonding Tool

In Kombination mit den beschichteten smartwire-Bögen von FEMAdent bieten die Keramikbrackets eine ästhetisch hervorragende Behandlungsvariante.

Beschichteter smartwire-Bogen

Aufgrund der positiven Erfahrung in der Praxis setzen wir sowohl das neue Minibracket als auch das Keramikbracket nur noch in dem MBT 22 System an. Es ersetzt damit das bisher übliche Roth 18 System. Zu diesem Thema werde ich mich noch gesondert in der nächsten KFO-Aktuell äußern.

In Kürze die Vorteile, die ich bei MBT sehe:

1. Die Front steht im Oberkiefer etwas protrudierter, was mit einem Platzgewinn im Kiefer verbunden ist (tatsächlich bringt die Anwendung dieser Technik ca. 1 - 2 mm Platz im Zahnbogen).
2. Die Eckzähne im Oberkiefer haben deutlich weniger Tip als bei Roth, was zu weniger Nebenwirkung wie z. B. Bissvertiefung führt.
3. Die Unterkieferfront hat einen leichten Antitorque, was diese gefährdete Region etwas vor Überprotrusion schützt.
4. Im Seitenzahngebiet, vor allem im Unterkiefer hat MBT weniger Torque als Roth, was eine erheblich schwächere Ausbildung der Wilson-Kurve mit sich bringt.

FEMAdent
SMART GERMAN ORTHODONTICS
von SANDER & KLEE
KFO-Behandlungssysteme, -Materialien und Zubehör
Perfekte Qualität und Funktion für eine einfache, sichere und erfolgreiche Anwendung
smartwire SYSTEM
KFO-Behandlungsbögen mit dem SMART-Effekt
smart brace SYSTEM
Brackets, Tubes & Co EINFACH & SICHER Kräfte lenken
RAPTOR SERIES
KFO-Instrumente und -Zangen ZUVERLÄSSIG ohne Kompromisse
Einfach. Anders.
Weitere Informationen unter: www.femadent.de oder Tel.: +49 69 94221 195

Hier gebe ich Ihnen noch einen kurzen Überblick über die 18er vs. 22er Technik

Die Vorteile der 22er Technik. Sie bietet:

1. die Möglichkeit, unsere slotfüllenden thermoelastischen FEMAdent Behandlungsbögen einzusetzen (21 x 25 Thermo) ohne große Gefahr, die Zähne zu überlasten.
2. eine einfachere Nutzung der Overlay/Piggy-back-Technik.
3. viel mehr Spiel zwischen Slot und Bracket, dadurch weniger Friktion und leichteres Arbeiten.

Nähere Informationen mit Fotos in der nächsten KFO-Aktuell.

Abrechnungsempfehlung: 3D Swiss Titan Retainer

Dipl.-Med.-Päd. Bärbel Rumpf

Am Ende jeder kieferorthopädischen Behandlung steht die Stabilisierung des Ergebnisses im Fokus. Diese Maßnahmen sind Bestandteil des kieferorthopädischen Behandlungsplanes. Der Gesetzgeber schreibt bei gesetzlich versicherten Patienten sogar die Dauer vor: mindestens 4, längstens 8 Quartale nach Abschluss der aktiven Maßnahmen.

Als Geräte können dafür Plattenapparaturen, Halteschienen oder Klebe-retainer zum Einsatz kommen. Die Entscheidung ist letztendlich ein bisschen Geschmackssache des Behandlers. In unserer Praxis favorisieren wir den laborseitig gefertigten lingualen Klebe-retainer in der Front in Kombination mit Plattenapparaturen. Herausnehmbare Retentionsgeräte werden grundsätzlich von der GKV übernommen. Liegt in der UK-Front ein Anfangsbefund von KIG E3 oder E4 vor, so kann man den festsitzenden Retainer gleich im Behandlungsplan über die Bema-Positionen 6x 126a und 1x 127a beantragen. Allen anderen Patienten bieten wir den 3-3 Retainer auf privater Basis an. Wir empfehlen Ihnen zwei Varianten: den laborgefertigten Twistflexretainer oder den **digital geplant und gefertigten 3D Swiss Titan Retainer**; beide sollten unbedingt mit einem Quicktray platziert werden. Die Honorarberechnung für die Anbringung ist bei beiden Varianten gleich: 6x GOZ 6100 und 1x GOZ 6140, zzgl. Abdruck, Abformmaterial und Modell. Die Schwierigkeit beim lingualen Kleben können Sie mit der Steigerung des Faktors bemessen. Zusätzlich geben Sie auch die Laborkosten an den Patienten weiter. Beim Twistflexretainer inkl. Quicktray fallen ca. € 55,- an. Für den aufwändigen 3D Swiss Titan Retainer muss man ca. € 190,- kalkulieren.

Wir wünschen Ihnen stabile Behandlungsergebnisse und zufriedene Patienten.

Die aktuellen Kurstermine in der Übersicht

15./16.06.18	Herausnehmbare Behandlung 2 – von der herausnehmbaren bis zur festsitzenden Therapie	Hamburg	Dr. Wolf-Peter Uhde	650,- €
06./07.07.18	Multibandtechnik 2 – Biegeübungen und Materialkunde	Hamburg	Dr. Markus Heise	650,- € Work-Kit + Typodont 150,- €
24./25.08.18	Multibandtechnik 3 – Verankerungstechniken	Hamburg	Dr. Markus Heise	650,- € Work-Kit + Typodont 150,- €
05.09.18	Vorstellung und Live-Anpassung SomnoGuard® SPX	Hamburg	Dr. med Fahri Yildiz	120,- €
14.09.18	Kommunikation am Telefon, im Team und im Umgang mit schwierigen Patienten	Hamburg	Silvia-Marisa Gebendinger	210,- €
28./29.09.18	Multibandtechnik 4 – Verlagerte Zähne – Retention – komplexe Fälle – Misserfolge	Hamburg	Dr. Markus Heise	650,- € Work-Kit + Typodont 150,- €
09./10.11.18	Grundwissen für die KFO-Fachhelferin und delegierbare Arbeiten mit Zertifikat nach § 1 Abs. 5,6 ZHG	Hamburg	Prof. Dr. Dr. Ralf J. Radlanski	470,- €
17.11.18	Chirurgie in der Kieferorthopädie	Hamburg	Dr. Dr. Wolfgang Kater	300,- €
23.11.18	Grundlagen der KFO-Abrechnung	Hamburg	Dipl.-Med.-Päd. Bärbel Rumpf	275,- €
24.11.18	KFO-Abrechnung nach GOZ und Außervertragliche Leistungen	Hamburg	Dipl.-Med.-Päd. Bärbel Rumpf	195,- €
30.11./01.12.18	Diagnostik – Planung, Behandlungsverläufe und Abschlussprüfung	Hamburg	Dr. Markus Heise Dr. Wolf-Peter Uhde	650,- €
14.12.18	Die modernen Techniken der Bissumstellung (SUS & Co.)	Hamburg	Dr. Aladin Sabbagh	395,- €
08.03.–23.11.19	Curriculum KFO – (umfasst 7 2-Tage-Kurse und eine abschließende kollegiale Abschlussprüfung)	Hamburg	Dr. Markus Heise Dr. Wolf-Peter Uhde	5440,- € Work-Kit + Typodont 600,- €

Wenn Sie zukünftig unsere Informationen und Angebote nicht mehr erhalten möchten, können Sie bei uns der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke widersprechen.

Impressum

Herausgeber: Dr. Selbach-Labor
Labor Dr. F. W. Selbach GmbH & Co. KG
Fachlabor für Kieferorthopädie
Beutnerring 9
21077 Hamburg
Telefon +49 (0)40 / 7 61 044-0
www.selbach.de
info@selbach.de

Sitz der Gesellschaft: Frankfurt a.M.
Registergericht Frankfurt HRA 42726
Persönlich haftender Gesellschafter:
Felix Klee GmbH, Frankfurt a.M.
Registergericht Frankfurt HRB 75335
USt-Id Nr. DE 244307052
Geschäftsführer: Dipl.-Ing ETH Felix Klee, MSc
Laborleiter Hamburg: Heinrich Rawe

Redaktion:
Marion Amann (verantwortlich),
Korinna Knickel, Bärbel Rumpf,
PD Dr. Martin Sander
Satz: Jürgen Kraft
Druck: Kümmel KG Druckerei,
Hainburg

Rechtshinweis:
Das Dr. Selbach-Labor übernimmt keinerlei Haftung für Ansprüche im Zusammenhang mit diesem Informationsbrief. Alle Rechte vorbehalten. Inhalt und Struktur sowie die in diesem Informationsbrief verwendeten Texte, Bilder, Grafiken, Dateien usw. unterliegen dem Urheberrecht und anderen geistigen und gewerblichen Schutzrechten. Ihre Weitergabe, Veränderung, Nutzung oder Verwendung auf jegliche Art und Weise, insbesondere in anderen Medien ist nicht gestattet bzw. bedarf der vorherigen Zustimmung des Dr. Selbach-Labors.